Inhaltsverzeichnis

Zeittafel	7
Vorwort zur zweiten Auflage	15
Vorwort	15
1. Einleitung	17
1.1 Warum Shakespeare?1.2 Shakespeare heute	18 24
•	
2. Das elisabethanische "goldene" Zeitalter	33
2.1 Der Konflikt zwischen England und Spanien	34
2.2 Die Krise des ptolemäischen Weltbilds	39 44
2.3 Die hierarchisch geordnete Schöpfung2.4 Weltentheater und Theatermetapher	51
2.4 Westerstream und Theatermetapher 2.5 Nationalismus und Tudormythos	58
2.6 Bürgertum und elisabethanischer Hof	65
2.7 Sein und Schein: Shakespeares Schurken	68
3. Shakespeare und die Katholikenverfolgung	73
3.1 Vorgeschichte	73
3.2 Religiöse Verfolgung und die Via Media in England	74
3.3 Die päpstliche Bulle und die Englische Mission	76
3.4 Katholische Bezüge in Shakespeares Werk	81
3.5 War Shakespeare (heimlicher) Katholik?	84
3.6 Vom Essex-Aufstand zum Gunpowder-Plot	87
3.7 Der Sieg der Puritaner	92
4. Shakespeare und seine Zeitgenossen	95
4.1 Die Urheberschaftsdebatte	95
4.2 Stratford, 1564: Die frühen Jahre	98
4.3 Humanismus und Renaissance in England	104
4.4 Ars Moriendi, Krankheit, Tod und Grausamkeit	114
4.5 Das Elisabethanische Theater	119
4.6 Shakespeares Kollegen und Konkurrenten	130
4.7 Hochzeit und verlorene Jahre (1578-1592)	134
4.8 London, 1592: erste Erfolge	138
4.9 Shakespeare und Southampton: Die Sonette	142
4.10 Shakespeares Schauspieltruppe	150

4.11 Shakespeares Stücke: Ein Überblick	156
4.12 Die späten Jahre: Rückzug aufs Land	162
5. Nachleben	167
5.1 Shakespeare und Deutschland	167
5.2 Heutige Ausgaben	168
5.3 Shakespeare-Vertonungen und Verfilmungen	171
5.4 Hamlet und Harry	173
Anhang: Die Theaterstücke	179
Literaturverzeichnis (Auswahl)	189
Anmerkungen	193